



Elternbrief Nr. 5, Schuljahr 2019/20

Betrifft: Klassen 5 mit 12

Kulturfahrplan/Theater am Bodensee-Gymnasium

Sehr geehrte, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

unsere Schülerinnen und Schüler an das kulturelle Leben heranzuführen und ihnen damit den Weg zu ebnen, sich im gesellschaftlichen Wertekosmos zu verorten, das ist eines der hehren Erziehungs- und Bildungsziele des Gymnasiums. Unsere Schule leistet hier in mehrfacher Hinsicht herausragende Arbeit:

Dass das BOGY ein **reiches Theaterleben** pflegt, davon konnte ich mich als Theaterbegeisterte zu meiner Freude bereits im letzten Schuljahr mehrfach überzeugen. Dass sich die Lehrkräfte der Fachschaft Deutsch darüber hinaus auf einen sog. **Kulturfahrplan** verständigen, um Lehrplaninhalte mit Leben zu füllen, das ist ein weiteres großes Zuckerl für alle Bogyanerinnen und Bogyaner.

Es ist dabei nicht selten der Reiz des außerschulischen Lernorts, der den Erkenntnisgewinn des Unterrichts nachhaltig weiter vertieft und Lust auf Mehr weckt. So ist der Besuch im Lindauer Stadttheater und im Landestheater Vorarlberg in Bregenz für unsere Schülerinnen und Schüler gewiss ein Highlight im Schuljahresverlauf.

Sehr gerne können Sie dabei unsere Arbeit unterstützen, indem Sie gemeinsam mit Ihrem Kind/Ihren Kindern ebenfalls die verschiedenen Angebote nutzen und miteinander über das Erlebte ins Gespräch kommen. Ich sehe hier eine ideale Möglichkeit, wie Schule und Elternhaus kooperieren können, um die gemeinsame Erziehungsarbeit zu befördern.

Mein Dank gilt nicht zuletzt den Lehrerinnen und Lehrern der Fachschaft Deutsch und ihrer Fachschaftsleitung, allen voran Frau StDin Heß, die sich mit viel Herzblut für die kulturelle Bildung am BOGY engagieren.

Mit besten Grüßen

gez. Jutta Merwald, Schulleiterin

Lindau (B), 03.11.2019.2019

Kulturfahrplan/ Theater Schuljahr 2019/20

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns, dass wir auch dieses Jahr unseren Schülerinnen und Schülern einen bunten Kulturfahrplan anbieten können. Auch Sie sind herzlich zu den verschiedenen Veranstaltungen eingeladen.

Zur Hintergrundinformation:

Wir ermöglichen jeder Jahrgangsstufe jährlich Theaterbesuche und mindestens ein weiteres kulturelles Ereignis wie die Teilnahme an einer Lesung oder den Besuch von Ausstellungen. Wir schätzen uns glücklich, dass wir in diesem Zusammenhang schon seit vielen Jahren eine **Kulturpatenschaft mit dem Stadttheater Lindau** pflegen. Ein großes Plus ist dabei, dass unsere Stimme bereits bei der Auswahl der Stücke wahrgenommen wird. Außerdem erfahren wir aus erster Hand, welche Inszenierungen auf dem aktuellen Spielplan stehen. Bei der Auswahl der für unseren Kulturfahrplan ausgewählten Stücke ist es uns selbstverständlich ein Anliegen, diese mit den Lehrplaninhalten in Deckung zu bringen. Der Besuch der Veranstaltungen bietet nicht nur eine exzellente Ergänzung zu den Unterrichtsinhalten und die Chance auf ein Lernereignis an einem außerschulischen Lernort, er haucht ihnen darüber hinaus zusätzliches Leben ein.

Des Weiteren haben die Kollegen OStR Schulze und OStR Dr. Jörgensen seit einiger Zeit erfreulicher Weise die Organisation eines **Schüler-, Lehrer- Abonnements im Vorarlberger Landestheater, Bregenz**, übernommen. Auch hier besteht ein reger Austausch und eine sehr gute Kooperation zwischen Schule und Bühne. Da am Bodensee-Gymnasium selbst zur Zeit **vier Ensembles** eine intensive Theaterarbeit leisten, sind wir stolz darauf, dass im Verlauf des Schuljahres gleich drei Inszenierungen präsentiert werden können. Das **Oberstufentheater** (OStR Dr. Köhler) wartet mit dem Schiller-Klassiker „**Kabale und Liebe**“ auf, das **Unter- und Mittelstufentheater** ebenfalls mit einem Klassiker, „**In 80 Tagen um die Welt**“, und unsere beiden **Theaterklassen der 6. Jgst.** (StDin Heß und StRin v. Arndt) wollen mit einer **Parodie eines altbekannten Märchens „Schneewittchen und die sieben Zwerge“** ihr Publikum erfreuen und zum Lachen bringen. Zu all diesen Darbietungen sind die Schulgemeinschaft und alle Freunde und Gönner unserer Schule sehr herzlich eingeladen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserer BOGY- Homepage bzw. der Lindauer Zeitung.

Nun freuen wir uns darauf, Ihnen heute unseren aktuellen BOGY-Kulturfahrplan vorstellen zu können. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass freilich nicht alle diese Veranstaltungen von Schulseite organisiert und durchgeführt werden können. Betrachten Sie daher bitte die hier getroffene Auswahl auch als Anregung für einen privaten Theaterbesuch mit Ihren Kindern. Zu beachten ist auch, dass sich im Verlauf eines Schuljahres auch spontane kulturelle Ereignisse ergeben können, die wir uns erlauben, ggf. zusätzlich wahrzunehmen. Auch darüber werden Sie im Fall des Falles natürlich rechtzeitig informiert.

Mit den besten Grüßen

i.A.

gez. StDin Irene Heß, Fachschaftsleiterin Deutsch, Betreuerin der Schulbibliothek, Theaterlehrerin

KULTURFAHRPLAN/ THEATER/ SCHULJAHR 2019/20

Klasse	Termin	Stück	Spielort	verpflichtend fakultativ
9. / 10.	05.12.19 19:30 Uhr	Der Besuch der alten Dame, Dürrenmatt	Stadttheater Lindau	fakultativ
10./Q11/12	18. - 20. 12. 19 19: 30 Uhr	Werther! (Goethe)	Junges Landestheater Bregenz	fakultativ
7./8.	13.02.20 9:00 Uhr	Netboy	Stadttheater Lindau	verpflichtend
5./6.	11.03.20 10:30 Uhr	TKKG-Freundschaft in Gefahr	Stadttheater Lindau	verpflichtend
10./Q11/12	ab 25.03.20 19:30 Uhr	Torquato Tasso (Goethe)	Junges Landestheater Bregenz	fakultativ
10./Q11/12	28.03.20 19:30 Uhr	Prinz von Homburg (Kleist)	Stadttheater Lindau	fakultativ
Q11/12	ab 30.04.20 19:30 Uhr	Die Frau vom Meer (Ibsen)	Landestheater Bregenz	fakultativ
7.- 9. Wahl- und Pflichtkurs Theater	ab Juni 20	In 80 Tagen um die Welt (Jules Verne)	Junges Landestheater Bregenz	fakultativ
				Platz für Weiteres

Wichtiger Hinweis: Bitte überprüfen Sie diese Termine vor Ihrem Theaterbesuch. Änderungen oder Abweichungen von den hier genannten Daten und Uhrzeiten ergeben sich bisweilen kurzfristig.

Zu den verpflichtenden Theaterbesuchen informieren Sie sich bitte über die Elternbriefe (ESIS).